

wir den hochwürdigen Seelsorgern rathen, Schreibeblätter heibinden zu lassen, um an Ort und Stelle Abänderungen der bestehenden Gesetze und Verordnungen anmerken zu können. An die beiden hochwürdigen Herren Verfasser, denen der Clerus Oesterreichs zu großem Danke verpflichtet ist, möchte der Recensent die Bitte richten, die neu erscheinenden Gesetze und Verordnungen, die in einer sicher bald nothwendig werdenden zweiten Auflage berücksichtigt werden müssen, etwa in Form von Ergänzungsheften den Besitzern der ersten Auflage des Geschäftsbuches zugänglich zu machen.

Druck, Papier und Ausstattung machen der Verlags-handlung alle Ehre.  
Wien, Pfarre Altlerchenfeld. Karl Kraja, Cooperator.

- 16) **Odysseus und sein Säger Homer** im Lichte christlicher Weltanschauung. Von der Bedeutung der christlichen Weltanschauung überhaupt und insbesondere für unsere Zeit. Von Justizrath Fr. Reinhard. gr. 8°. (218 S.) Münster, Schöningh. Preis M. 3. — = fl. 1.92.

Der verdiente Verfasser, welchem Papst Leo XIII. in einem der Schrift vorgedruckten Breve vom 11. März 1891 warme Anerkennung für seine Bestrebungen spendet, und der kürzlich das Zeitliche gesegnet, sammelte mit emsiger Liebe und Begeisterung für unseren heiligen Glauben, was in dem großen Epos des griechischen Alterthums und den Classikern des Alterthums überhaupt, an die göttliche Offenbarung erinnert und sie bestätigt; und das Ergebnis seiner Forschungen ist überraschend reich. Die heidnische Sagenwelt erscheint da in einem ganz anderen Lichte und erweist sich als menschliche Umbildung und Verflümmung der Offenbarung, in welcher der Christ jedoch mit Freude allmählig die Grundzüge der letzteren wiederfindet; was das Heidenthum an tieferem und edlerem Gehalt be-  
fassen, ist Reflex des ewigen Himmelslichtes. Das Buch sollten namentlich christliche Philologen studieren, um es bei der Erklärung der Odyssee und der andern altclassischen Schriften zu verwerten; der christliche Geist auf unseren höheren Schulen würde dadurch großen Gewinn erzielen und mancher Schwärmer für die „classische Bildung“ zu seiner Beschämung erkennen, daß er seither nicht gewußt, was er gethan. Möge der Verfasser, welchem wir schon so manche schöne Schrift verdanken (der Welterlöser im Alten Testament, besonders im Buche Genesis; das Leiden des Herrn in seinen Beziehungen zu Vergangenheit und Zukunft; Offenbarung und classisches Alterthum; von der Krankheit der Zeit und dem, was zum Heile wäre; das Büchlein Ruth) im Himmel den Lohn für seine segensreiche Thätigkeit genießen!

Limburg a. d. L.

Domcapitular Dr. M. Höhler.

- 17) **Ausgewählte Schauspiele des Don Pedro Calderon de la Barca.** Zum erstenmale aus dem Spanischen übersetzt und mit Erläuterungen versehen von Professor R. Pajch. Herder. Freiburg. 1891. 1892. Erstes Bändchen: Spaniens letzter Zweikampf. — Der Galicier Luis Perez. 8°. (XX und 276 S.) Preis M. 1.80 = fl. 1.15. Zweites Bändchen: Morgen des April und Mai. — Meine Herrin über alles. 8°. (278 S.) Preis M. 1.80 = fl. 1.15.